



Frodos Durchfall-von Silke Hertling

Frodo hat bedingt durch seine schlechten Zähne, der mehreren Antibiotikum und Penicillin Gaben und durch zweimaligen Parasitenbefall häufig mit Durchfall zu kämpfen, weil sein Verdauungssystem insbesondere Darm trotz Gabe von bene bac einfach sehr darunter gelitten hat.

Die schlechten Zähne wurden korrigiert (Okklusionsbehandlung und Extraktion der Schneidezähne), jedoch hatte er eine langwierige Kieferabszessbehandlung mit Antibiotikum (Baytril und Cleorobe) über sich ergehen lassen müssen. Das schlägt natürlich sehr auf die Verdauung. Unterstützt wurde der Darm dabei mit Bene Bac, SympioPet und RodiCare.

Zweimalig wurden Würmer im Kot nachgewiesen, welches eine Panacur Therapie nach sich zog.

Während seiner immerkehrenden Eitergeschichten im Kopfbereich, bekam er außerdem auch einmal Amoxicillin (Penicillin) gespritzt. Nun - Kein Vorteil ohne ein Nachteil. Der Eiter ist bei ihm weg, aber der Darm ist angeschlagen. Auch ist seine Haut und das Fell im Afterbereich großflächig in Mitleidenschaft gezogen worden.

Trotz allem hat Frodo nie geschwächt und auch sein Gewicht hielt er bis auf wenige Gramm-Abweichungen. Sprich der Durchfall hat ihm irgendwie nie etwas ausgemacht.

Um den Durchfall längerfristig im Zaum halten zu können, steht nebst gutem Heu, dauerhaft rohfaserhaltiges RodiCare auf seinem Speiseplan. Dazu kommt Futter welches keine Blähungen und keinen Durchfall hervorruft.

Wenn es doch mal wieder schlimmer ist gibt es eine Bene Bac- „Kur“ und ab und an Sitzbäder in Calendula. Die Haut wird mit Wund- und Heilsalbe, Puder oder AloeVera Gel gepflegt. Tägliche Kontrolle ist unvermeidbar, denn nur so haben Fliegenmaden keine Chance.

Auf dem Foto ist sehr deutlich zu sehen, wie sich das verdreckte Fell von der Haut löst.

